



Drittes FAIRnetzungstreffen der Fairtrade-Steuerungsgruppen und Weltläden im Bergischen Land

Dienstag, 8. Oktober 2019, 16:00 – 19:00 Uhr, GEPA-Zentrale Wuppertal

Liebe Aktive für den Fairen Handel,
liebe Mitglieder der Fairtrade-Steuerungsgruppen und -Schools aus dem Bergischen Land,
liebe Vertreter*innen der bergischen Weltläden,

die Eine-Welt-Regionalstelle Bergisches Land, der Fachpromotor für Fairen Handel und nachhaltiges Wirtschaften sowie die GEPA – The Fairtrade Company, freuen sich sehr Sie zum

Dritten FAIRnetzungstreffen der Fairtrade-Steuerungsgruppen und Weltläden im Bergischen Land

**Am Dienstag, den 8. Oktober 2019 von 16:00 – 19:00 Uhr
in die GEPA – The Fair Trade Company
GEPA-Weg 1, 42327 Wuppertal, Raum „Mexiko“**

einladen zu können.

Wie können **jüngere und neue Engagement-Generationen** für Aktivitäten rund um den Fairen Handel gewonnen werden? Wie können Neue Medien genutzt werden, um junge Menschen zu erreichen? Was wissen wir über erfolgversprechende Rahmenbedingungen, Strategien und Aktionsformen?

Mit der Vernetzungsveranstaltung möchten wir Ihnen nicht nur die Möglichkeit geben, mit Expert*innen diese Fragen zu diskutieren, sondern auch den Raum bieten, um gegenseitig Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Herausforderungen und Lösungswege in den Blick zu nehmen.

Unser FAIRnetzungstreffen richtet sich an alle Mitglieder aus Fairtrade-Steuerungsgruppen, Fairtrade-Schools und Weltläden im Bergischen Land. Schüler*innen und Fair-Handels-Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen!

Anbei finden Sie **das Programm sowie kurze Workshop-Beschreibungen**.

Online-Umfrage

Gerne möchten wir die Veranstaltungen Ihren Wünschen und Bedürfnissen anpassen. Wir freuen uns deswegen, wenn Sie an unserer Online-Umfrage teilnehmen. Die Ergebnisse werden wir unter anderem auch für einen Gallery-Walk während der Veranstaltung nutzen.

Link zur Umfrage: <https://www.surveymonkey.de/r/L2F9LVM>

Anmeldung

Melden Sie sich **jetzt** oder **spätestens bis zum 30. September 2019** verbindlich für die Veranstaltung bei Sophia Merrem unter s.merrem@fsi-forum.de oder telefonisch unter 0163 6193827 an. Bitte geben Sie auch an, welche zwei Workshops Sie besuchen möchten (unverbindlich). Die Teilnahme ist kostenfrei und für Verpflegung gesorgt.

Einkauf bei der GEPA

Vor der Veranstaltung besteht die Möglichkeit in der GEPA-Zentrale einen leckeren Kaffee an der neuen Kaffee-Bar zu genießen und bei Bedarf einzukaufen. Bitte planen Sie dazu genügend Zeit vorab ein.

Gerne können Sie die Einladung an weitere Mitstreiter*innen für den Fairen Handel weiterleiten.

Wir freuen uns, Sie in Wuppertal zu begrüßen!

Sophia Merrem

Eine-Welt-Promotorin für das Bergische Land



FSI Forum für soziale Innovation gGmbH

Opferfelder Str. 22, 42719 Solingen

Telefon: 0212 2307989

Mobil: 0163 6193827

Mail: s.merrem@fsi-forum.de

www.einewelt-regionalstelle-bergischesland.de



GEPA – The Fair Trade Company

Ansprechpartnerin: Dorothea Weber

GEPA mbH

GEPA-Weg 1

42327 Wuppertal

Tel.: 02 02 / 2 66 83 - 0

Mobil: 01 60 / 4 75 25 97

www.gepa.de

Jürgen Sokoll

Fachpromotor für Fairen Handel und nachhaltiges Wirtschaften



Eine Welt Netz NRW e.V.

Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf

Tel: 0211-6009-252

Mail: juergen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de

www.eine-welt-netz-nrw.de



Programm:

Drittes FAIRnetzungstreffen der Fairtrade-Steuerungsgruppen und Weltläden im Bergischen Land

08. Oktober 2019, GEPA – The Fair Trade Company, GEPA-Weg 1, 42327 Wuppertal

15:45 – 16:00	Willkommenscafé und lockerer Austausch
16:00 – 16:20	Begrüßung und dynamisches Kennenlernen
16:20 – 16:40	Best-practices aus der Region – Gallery Walk und Austausch zu den Ergebnissen aus Online-Befragung
16:40 – 17:25	Erste Workshop-Phase <u>Workshop 1:</u> Junges Engagement in Weltläden und Steuerungsgruppen – Wie kann es gelingen, junge Menschen für ein Engagement im Weltladen zu begeistern? <i>Saskia Führer (Weltladen-Dachverband e.V.)</i> <u>Workshop 2:</u> Wie können Neue Medien genutzt werden, um junge Menschen zu erreichen? <i>Denis Gay (GEPA – The Fairtrade Company)</i> <u>Workshop 3:</u> Best-Practices aus Fairtrade-Towns, Fairtrade-Schools und Fairtrade-University <i>Laura Buntbroich (TransFair e.V.)</i>
17:25 – 17:45	Pause und Wechsel der Workshop-Gruppen
17:45 – 18:30	Zweite Workshop-Phase
18:30 – 18:45	Austausch und Reflektion: „Was nehme ich mit?“
18:45 – 19:00	Vereinbarung der nächsten Schritte und gemeinsamer Ausklang

Kurzbeschreibungen der Workshops

Workshop 1

„Junges Engagement in Weltläden und Steuerungsgruppen – Wie kann es gelingen, junge Menschen für ein Engagement im Weltladen zu begeistern?“

In diesem Workshop stellen wir Erfolgsfaktoren zu jungem Engagement im Weltladen vor. Wir arbeiten mit neuen Untersuchungen sowie aktuellen Beispielen und schauen uns eine neue von dem Weltladen Dachverband durchgeführte Studie zu entwicklungspolitischem Engagement junger Menschen (17 – 33 Jahre) gemeinsam an.

Saskia Führer und Solveig Velten, Weltladen Dachverband e.V.

Saskia Führer und Solveig Velten sind Bildungsreferentinnen beim Weltladen-Dachverband e.V. Sie arbeiten dieses Jahr verstärkt zu jungem Engagement in Weltläden, um die Weltläden als attraktive Orte des entwicklungspolitischen Engagements sichtbar zu machen.

Workshop 2:

„Wie können Neue Medien genutzt werden, um junge Menschen zu erreichen?“

In diesem Workshop liegt der Fokus auf der Verwendung „neuer Medien“, um gezielt junge Menschen zu erreichen. Die (inter)nationale Fridays for Future Bewegung zeigt, dass sich junge Menschen engagieren und mithilfe von verschiedenen Messengern, neuen Medien und Ehrgeiz miteinander erfolgreich vernetzen. Auffällig ist, dass die Motive der Bewegung ähnlich zu den Werten des Fairen Handels sind. Welche Bedeutung Facebook und Instagram haben, sollen in dem Workshop erarbeitet werden, ebenso, wie man gezielt junge Menschen und deren Engagement aktivieren kann.

Denis Gay (GEPA – The Fairtrade Company)

Denis Gay arbeitet im Vertrieb der Abteilung „Weltläden und Gruppen“ der GEPA und ist insbesondere für Schulen und Bildungseinrichtungen zuständig. Er hat davor mehrere Jahre als freier Bildungsreferent im Bereich des Fairen Handels gearbeitet.

Workshop 3:

Best-Practices aus Fairtrade-Towns, Fairtrade-Schools und Fairtrade-University – Junges Engagement über Kampagnen hinweg

In diesem Workshop erhalten Sie Einblicke in erfolgreich umgesetzte Aktionen von jüngerem Engagement in den Kampagnen Fairtrade-Towns, Fairtrade-Schools und Fairtrade-Universities. Wie engagieren sich junge Menschen für den fairen Handel? Wie sieht eine gelungene Vernetzung aus? Die Aktionsplanung für das Jahr 2020, bietet die Möglichkeit sich mit Ideen und Anregungen zum Thema auszutauschen.

Laura Buntbroich (TransFair e.V.)

Laura Buntbroich arbeitet bei TransFair e.V. im Kampagnenteam. Die Fairtrade-Kampagnen zeigen, wie der faire Handel das Leben von Menschen in Anbauländern verbessert und wie Handelsungerechtigkeiten beseitigt werden können. Engagierte aller Altersklassen erhalten die Möglichkeit sich bundesweit zu vernetzen und sich aktiv für den fairen Handel einzusetzen.

Hinweise zum Datenschutz

Für Veranstaltungen und Informationen des FSI Forum für soziale Innovation gGmbH werden (Kontaktdaten-)Daten (z.B. Adressen, Fotos, Organisationszugehörigkeit, Funktion) in einer Datenbank gespeichert. Die Datenspeicherung erfolgt solange, wie dies im Hinblick zum Zwecke der Kontaktaufnahme, Dokumentation sowie Prozessgestaltung erforderlich ist. Dieser Speicherung und Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit durch eine Mitteilung an Sophia Merrem (s.merrem@fsi-forum.de) widersprechen. Ihre Daten werden daraufhin gelöscht und Sie erhalten keine weiteren Informationen von uns. Soweit uns die Daten nicht von Ihnen übermittelt wurden, haben wir sie aus öffentlich zugänglichen Quellen erhalten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 Abs. 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW). Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft darüber, welche Daten wir von Ihnen speichern (Artikel 15 DSGVO). Auch steht Ihnen das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO) und auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO) zu. Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns nicht den gesetzlichen Bestimmungen entspricht, können Sie bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI) Beschwerde einlegen. Die LDI erreichen Sie unter der Adresse: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf.

Weitere Informationen zu unseren Datenschutz-Regelungen finden Sie hier: <http://www.forum-fuer-soziale-innovation.de/impressum-und-datenschutz/>